



## Pressemeldung

---

### **Lernen mit leerem Magen Fehlanzeige: Niedersächsische „Buddyteria“ gewinnt bundesweiten Wettbewerb zum Buddy-Projekt des Monats**

Düsseldorf, 24.11.2008 – Die Buddys des Gymnasiums Bad Nenndorf haben mit ihrem Projekt „Buddyteria“ den bundesweiten Wettbewerb zum Buddy-Projekt des Monats November gewonnen, den der buddy E.V. und die Vodafone Stiftung ausgeschrieben haben. In Eigeninitiative haben die Buddys an ihrer Schule eine Cafeteria eingerichtet um ihre jüngeren Mitschüler in der Mittagspause mit Essen und gesunden Snacks zu versorgen. Gleichzeitig leisten sie so einen wichtigen Beitrag für das funktionierende soziale Miteinander zwischen den Schülern. Für ihr Engagement zeichnen der buddy E.V. und die Vodafone Stiftung die Buddys heute mit einer Urkunde aus und überreichen ihnen als Gewinn hochwertige Pullover mit Buddy-Logo.

Ein echtes Schülerprojekt – von, für und mit Schülern: In Eigeninitiative haben sich die Buddys des Gymnasiums Bad Nenndorf überlegt, wie sie in dem ausgelagerten Gebäude der Schule an der Bahnhofstraße eine Möglichkeit schaffen können, um die Unterstufenschüler mit Essen und Getränken zu versorgen. So etwas gab es bislang nämlich nur im „Großen Gymnasium“, wo die Mittel- und Oberstufenklassen Unterricht haben. „In der Buddyteria verkaufen wir warme Speisen wie Baguettes, Müsliriegel und Getränke“, sagt Moritz Schädel, der die 9. Klasse besucht und einer von acht Buddys aus den Klassen 6 bis 9 am Gymnasium Bad Nenndorf ist. Immer montags und mittwochs bauen sie die Speisen und Getränke wie Kaffee, Tee und Limonade auf, wischen die Tische ab und stehen hinter dem selbstgebauten Tresen aus Schreibtischen. Kundschaft kommt reichlich, denn mit leerem Magen ist der Nachmittagsunterricht nicht gut zu schaffen.

#### **Schön, bunt und gemütlich**

Die Buddy-AG hat ihre Buddyteria eigenständig geplant und organisiert. So wurde aus einem einst kargen Klassenraum eine gemütliche Cafeteria: Die Tische haben Decken



aus bunter Folie, an den Wänden hängen Poster und in der Ecke steht ein großes Sofa. Hier sitzen die Schüler nach dem Essen noch gerne zusammen. Das fördert auch den Kontakt unter- und das Verständnis füreinander, hat Buddy Nimrod Hausser aus der 9. Klasse für sich festgestellt: „Durch meine Arbeit in der Buddyteria lerne ich, andere Schüler zu respektieren und ihnen zu helfen.“ Aber nicht nur die Buddys lernen voneinander durch die Übungen, die sie in der AG machen. Das respektvolle Miteinander in der Gruppe überträgt sich auch auf die anderen Schüler.

### **Buddy-Lehrer als Coach**

Unterstützt wird das Buddy-Team von den beiden Buddy-Lehrern Nicola Streuter und Torsten Deist: „Wir bleiben beratend im Hintergrund und helfen nur dann, wenn die Schüler unsere Unterstützung brauchen“, sagt Nicola Streuter. „Für uns war es sehr wichtig, dass die Schüler von der Ideenfindung bis zur Umsetzung so selbständig und so aktiv wie möglich mitarbeiten. Wir sehen uns in erster Linie als Coach.“

### **Über das Buddy-Projekt**

Das Ziel des Buddy-Projekts („Buddy“ = engl. für Kumpel) ist es, eine veränderte Umgangs-, Lehr- und Lernkultur in Schulen zu entwickeln und Schüler stark zu machen. Unter dem Motto „Aufeinander achten. Füreinander da sein. Miteinander lernen“ fördert es in Schulen die Entstehung eines verantwortungsvollen Miteinanders von Lehrern und Schülern und das soziale Lernen. Insgesamt trägt das Buddy-Projekt dazu bei, dass Schulen viel mehr leisten als bloße Wissensvermittlung: Schüler können Unterricht und Schule aktiv mitgestalten. Das Buddy-Projekt ist derzeit offizielles Schulprogramm in Niedersachsen, Berlin, Hessen, Thüringen und Teilen Nordrhein-Westfalens an mehr als 800 Schulen. Träger des Buddy-Projekts ist der buddyY E.V. mit Sitz in Düsseldorf.

### **Über die Vodafone Stiftung**

Die Vodafone Stiftung ist der Hauptförderer und Initiator des Buddy-Projekts und eine der großen unternehmensverbundenen Stiftungen in Deutschland. Sie unterstützt insbesondere Projekte mit Bildungsbezug mit dem Ziel, Impulse für den gesellschaftlichen Fortschritt zu geben und gesellschaftspolitische Verantwortung zu übernehmen. Unter dem Motto „Erkennen. Fördern. Bewegen“ versteht sich die Vodafone Stiftung als „Ermöglicher“ gesellschaftlicher Innovationen. Im Fokus der Stiftungsarbeit stehen junge Menschen – Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, denn sie sind es, die das Land zukünftig gestalten.

**Weitere Informationen**  
[www.buddy-ev.de](http://www.buddy-ev.de)

**Gerne beantworten wir Ihre Fragen:**

buddY E.V.  
Kirsten Immendorf  
Tel.: 0211/303291-12  
Fax: 0211/303291-22  
Kirsten.immendorf@buddy-ev.de

Vodafone Stiftung  
Deutschland gGmbH  
Danyal Alaybeyoglu  
Pressesprecher  
Tel.: 0211/ 533-6786  
Fax: 0211/ 533-1898  
Danyal.Alaybeyoglu@vodafone.com